



PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR SAMSTAG 7. MÄRZ 2015

TRIEBSCHNEE MEIDEN**TYPISCHE SITUATION**

Triebschnee

LAWINENGEFAHR

Auf den Bergen des Landes herrscht ERHEBLICHE Lawinengefahr, der STUFE 3. Die Hauptgefahr geht vom Triebschnee in allen Expositionen oberhalb der Waldgrenze aus. Mit zunehmender Höhe nehmen die Gefahrenstellen zu. Die Auslösung eines Triebschneepaketes ist schon durch geringe Zusatzbelastung möglich, also durch einen einzelnen Wintersportler. Gefährlichen Triebschnee findet man vor allem in Steilhängen in Kammnähe, an Geländekanten und an Ein- und Ausgängen von Rinnen. Mit der Sonneneinstrahlung und den steigenden Temperaturen nimmt die Lawinenauslösebereitschaft im sonnenexponierten und felsdurchsetzten Gelände zu, fallweise sind auch spontane Lawinen möglich. In ungünstigen Situationen können Lawinen speziell an der Waldgrenze auch in der Altschneedecke ausgelöst werden.

Zuverlässigkeit der Prognose: 80%

ALLGEMEINE SITUATION

Der Nordostwind weht weiterhin stark, die Südtiroler Bergwelt ist deutlich vom Wind gezeichnet. Grate und Rücken sind meist abgeblasen, Mulden und Rinnen tief eingeblassen. Der sich gebildete Triebschnee lagert oft auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche (Oberflächenreif oder lockerer Pulverschnee) und ist speziell am Übergang von wenig zu viel Schnee teils leicht auszulösen. Durch das sonnige Wetter sind diese Gefahrenstellen für das geschulte Auge aber leicht erkennbar und können umgangen werden. Risse in der Schneedecke sind ernst zu nehmende Alarmzeichen, Touren erfordern Erfahrung in der Routenwahl.

BERGWETTERVerfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



Lawinen